

Vorschlag zur Förderung von Energiegemeinschaften

Energiegemeinschaften werden künftig fixer Bestandteil unseres Energiesystems sein. Bürger:innen und Kommunen gestalten durch sie den Energiemarkt aktiv mit und leisten damit einen wesentlichen Beitrag zur Energiewende. Österreich hat innerhalb Europas eine Vorreiterrolle: Während in anderen EU-Ländern erst über die Hürden der Umsetzung diskutiert wird, gibt es hier bereits mehr als 200 Energiegemeinschaften.

Die Entwicklungen am Strommarkt haben jedoch die positiven Anreize für Energiegemeinschaften deutlich verringert. Damit Österreich seine internationale Vorreiterrolle behält, ist daher eine finanzielle Förderung für Energiegemeinschaften dringend notwendig.

Die vorgeschlagene Förderung besteht aus zwei Komponenten. Sie fördert ausschließlich elektrische Energie, die innerhalb der Energiegemeinschaft gekauft oder verkauft wird und entlastet somit das Stromnetz. Für die Inanspruchnahme muss der Energiefluss intern und extern offengelegt werden.

Für den Kauf elektrischer Energie:

0,3 EUR/kWh; zur Kompensation der Strompreisbremse

Es handelt sich hier um eine zeitlich begrenzte Förderung: Aktuell ist die Strompreisbremse bis Ende Juni 2024 gesetzlich fixiert. Die Förderung soll ebenfalls bis zu diesem Datum aufrecht sein und darüber hinaus nur bestehen bleiben, wenn auch die Strompreisbremse verlängert wird.

Für den Verkauf elektrischer Energie:

0,8 * OEMAG-Marktpreis

Der OEMAG-Marktpreis wird jedes Quartal neu berechnet und kann damit variieren. Der bisherige Höchstwert lag in Q4 2022 bei 0,5145 EUR/kWh. Durch die Verknüpfung mit dem OEMAG-Marktpreis ist die Förderung des verkauften Stroms ebenfalls flexibel, sowohl bezüglich Dauer als auch Höhe.

Erarbeitet wurde dieser Fördervorschlag von einem Expert:innen-Gremium im OVE. Beteiligt waren Organisationen, die bei der Planung von Energiegemeinschaften unterstützen, Vertreter des Elektrotechnik-Gewerbes sowie Dienstleister, die Softwarelösungen für Energiegemeinschaften implementieren. Für weitere Informationen bzw. Diskussion steht der OVE gerne zur Verfügung.

Kontakt

Roman Eichinger Leitung Academy, Technologie- & Innovationsmanagement OVE Österreichischer Verband für Elektrotechnik Eschenbachgasse 9 | 1010 Wien